



Die Galerie Ramirez-Máro ist Hauset, Gostert 102, kann heute ebenfalls besichtigt werden.

Foto: (c)Oedekoven

Kunst im Eupener Land entdecken

Kunstentdeckungsreise im Eupener Land leicht gemacht

Region. „Entrée libre“ immer am ersten Sonntag im Monat: jetzt am 4. November.

Am heutigen Sonntag, 4. November, zwischen 14 und 18 Uhr stehen acht Kunst(h)orte im Eupener Land den Besuchern bei freiem Eintritt offen. Das Zentrum für Kunst und Kultur de Kopermolen Vaals, von Clermontplein 11 zeigt Arbeiten von Oskar Berner und Wolfgang Göddertz: Malerei und Skulpturen. Im ehemaligen deutschen Zollhaus, Eupener Straße 420, Aachen trifft man Kunst und Kultur im Köpfchen und am 4. November um 15 Uhr auf die Vernissage der Ausstellung: Bettina Flitner „Boat-

people“. Ruhig aber stetig ziehen die Boatpeople flussaufwärts. Für ihre Prozession gegen den Strom holte Bettina Flitner sehr unterschiedliche Individuen und Gruppen in ihr Fischerboot aus Burma: Manager und Obdachlose, Benediktinerinnen und Familien führen in der urzeitlichen Barke auf dem Rhein.

Im pittoresken Schloßchen des Ramirez-Máro-Instituts in Hauset werden aktuelle Gemälde und Glasskulpturen des renommierten Kunstmalers Antonio Máro präsentiert. Der 84-jährige Antonio Máro findet mit seinem ihm eigenen Stil, den er „Abstrakten Expressionismus“ nennt, seit Jahrzehnten

höchste Anerkennung in der internationalen Kunstszene. Antonio Máro ist persönlich anwesend. Adresse: 4730 Hauset-Raeren, Gostert 102. Die Stiftung Silvain – hat ihre Kunstschatze im historischen Bergfried der Burg Stockem, dem wohl ältesten Steinhaus in Eupen, Stockem 50 A archiviert und präsentiert hier Exponate aus der Sammlung von Christian Silvain. In 4837 Baelen, Mazarinen 9 finden Sie die Fondation Peter Paul J. Hodiament, die in einem alten wallonischen Bauernhof zu Hause ist. Im Atelier I.S. in Walhorn, Heidestr.39, 4711 Walhorn kann man ganzjährig wechselnde Kunstausstellungen in entspann-

ter Atmosphäre erleben. Das Göhlalmuseum in 4720 Kelmis / Neu-Moresnet, Maxstraße 9-11 darf sich glücklich schätzen, eine Fotoausstellung unter dem Motto „Menschen und Orte, eine Spurensuche“, von Johannes Weber (Dipl. Photodesigner) aus Eupen präsentieren zu dürfen. Am 1. Sonntag im Monat ist der Eintritt auch zum Museum kostenlos! Mit der 8. Station steht das sehenswerte Herrenhaus Maison art Pütz in Montzen kunstinteressierten Besuchern offen. Hier präsentiert der deutsche Bildhauer Dieter Schlusche seine modernen Steinskulpturen. Weitere Auskünfte www.kunstroute-weser-goehl.eu

(red)